

POLEN: KULTUR – GESCHICHTE – GESELLSCHAFT
POLAND: CULTURE – HISTORY – SOCIETY
Herausgegeben von / Edited by
Yvonne Kleinmann & Achim Rabus
Band 2 / Volume 2

Dekonstruieren und doch erzählen

Polnische und andere Geschichten

Herausgegeben von
Jürgen Heyde, Karsten Holste, Dietlind Hüchtker,
Yvonne Kleinmann und Katrin Steffen

WALLSTEIN VERLAG

Inhalt

Prolog	II
1. Erzählungen überdenken	
Jill Gossmann Stalingrad – Ein Knie erinnert sich. Mythen dekonstruieren und dennoch erzählen?	15
Damien Tricoire Die Selbstkolonisierung Europas oder Wie lässt sich eine andere Geschichte der Aufklärung erzählen?	23
Jürgen Heyde Lemberg 1440. Ethnizität in der Vormoderne	30
Martin Schulze Wessel Identitäten und Loyalitäten im Zeitalter (neo-)imperialer Politik: Die Tschechoslowakei 1938 und die Ukraine heute im Vergleich . .	37
Hans Henning Hahn Der deutsche Kolonialdiskurs und Osteuropa	44
Christine Bovermann Der Weltkrieg als Chance. Zur Entstehung von zionistischen Mädchenvereinen im Deutschen Kaiserreich	50
Karsten Holste <i>Der Mann im Mond</i> oder: Der deutsch-polnische Nationalitätenkonflikt als Eifersuchtsdrama	57
Dietlind Hüchtker Männlichkeit im Sozialismus und Pop in Polen. Ein Fundstück	

Halina Beresnevičiūtė-Nosálová Czech National Culture in Mid-Nineteenth-Century Brno: The Efforts of Several Individuals or a Fashion among Established Elites?	71
---	----

2. Erinnerungen historisieren

Karin Friedrich Life-Writing in the Polish-Lithuanian Commonwealth: Reflections on Magnate Ego-Documents	81
---	----

Hartmut Rüdiger Peter Ivan Il'in – der Meisterdenker? Anmerkungen zu einer Wiederentdeckung	87
--	----

Monika Wienfort Marion Gräfin Dönhoff und die Stilisierung des ländlichen Adelslebens	96
--	----

Patrick Wagner Der Führer schreibt Geschichte. Die Selbsthistorisierung des Nationalsozialismus in Hitlers Gedenktagsreden	101
--	-----

Stephan Stach »Würden die Helden des Ghettos leben, sie würden sicher die Solidarność-Bewegung unterstützen ...«. Über die Aneignung der Erinnerung an den Warschauer Ghettoaufstand in Polen	109
--	-----

Katrin Steffen Polnische Geschichte oder universelle Erzählung? Der Film <i>Ida</i>	119
--	-----

Włodzimierz Borodziej und Joachim von Puttkamer Jüdische Geschichte erzählen – ein gemeinsamer Rundgang durch das Museum der Geschichte der polnischen Juden in Warschau	128
--	-----

Witold Molik Der Wandel der historischen Narrative in der Stadtgeschichte der sogenannten »Wiedergewonnenen Gebiete«. Das Beispiel von Strzelce Krajeńskie/Friedeberg (Neumark)	139
--	-----

Cornelius Torp Die umkämpfte Erinnerung an »Sand Creek«	147
---	-----

3. Wahrnehmungen kontextualisieren

Andreas Pečar Mariensäulen und ihre politischen Botschaften	157
---	-----

Hans-Jürgen Bömelburg Jenseits von »Blutgericht« und »Tumult«. Zuschreibungen von »deutsch« und »polnisch« unter Thorner Stadtbürgern im 18. Jahrhundert	166
--	-----

Heinz-Gerhard Haupt Gewalterfahrungen und Gewaltwahrnehmungen im Frankreich des ausgehenden 19. Jahrhunderts	173
---	-----

Matthias Uhl Der einsame Diktator – Stalins Datsche in Kuncovo	180
--	-----

Dirk Suckow Das Ansehen des Flusses. Die Wolga als Metapher für Rückständigkeit, Fortschritt und verwirklichte Utopie	189
--	-----

Robert Traba <i>Birbante rocco!</i> Die polnische Entdeckung Siziliens	198
--	-----

Burkhard Schnepel Gedanken zu einer Geschichte der Nacht	207
--	-----

Hubert Orłowski »Geboren neunzehnhunderttraurig« oder Von der Ungeduld der Erkenntnis	215
--	-----

4. Räume und Zeiten vermessen

Robert Frost

Parcelling up the Rogues:
On Writing the History of Political Unions 223

René Leboutte

Für eine Dekonstruktion der Erzählungen
vom »Prozess der europäischen Integration« 230

Miroslav Hroch

Braucht Europa ein gemeinsames Geschichtsbuch?
Oder: Die Identitäten stützende Kraft der Banalitäten 239

Yvonne Kleinmann

Über die Substanz polnischer Geschichte.
Polen als Gegenstand von *Area Studies*? 246

Kai Struve

Räume der Nation – Polen im 19. Jahrhundert 254

Hanna Kozińska-Witt

Juden in den Städten
oder zwei Fragen an die Stadtgeschichte 261

Wojciech Kriegseisen

Die Zweite Reformation in Polen-Litauen –
Trugschluss oder Tatsache?
Ein kritischer Essay zur Terminologie 268

Henryk Samsonowicz

Zur Bedeutung der Ostsee für die deutsch-polnischen
Beziehungen im Mittelalter 276

Chris Hann

Wo und wann war Eurasien?
Kontrastierende Geschichtskonstruktionen
auf kontinentaler Ebene 283

5. Wissenschaft reflektieren

Giuseppe Veltri

Jüdische Wissenskulturen und Wissenschaftsmigration:
Drei Thesen 293

Andreas Lawaty

Korrespondierende Mitglieder der polnischen *societas litteraria*.
Der Literaturwissenschaftler Heinrich Kunstmann und der
Übersetzer Rudolf Richter im Briefwechsel 1960-1974 300

Stefan Troebst

Von Kokoschka über Magocsi zu Modigliani:
Zwangsmigration in Ostmitteleuropa zwischen Weltkrieg
und Kaltem Krieg 309

Rolf Petri

Krieg und Erzählung 319

Dirk H. Müller

Verkürzte Vorbemerkungen zu einer Frühgeschichte
der Quantenphysik 327

Manfred Hettling

Geschichtsschreibung im Bann des Subjektiven? 333

Heinz Reif

»Die Lücke, die der Teufel lässt«.
Zum Nutzen der Literatur für die Geschichte. 340

Miloš Řezník

Sammeln Sie Punkte?
Eine (leider auch) wissenschaftliche Dimension des »Lebens« . . . 348

Beiträgerinnen und Beiträger